

# Informationen

zur Zertifizierung nach Baustoffklasse DIN 4102-1 – B1

Stoff • delft Farb.-Nr. 191.xx

Prüfzeugnis: **PZ-Hoch -211260**

Bestätigung Die Firma erfal bestätigt, dass dieser Qualität das Zertifikat PZ-Hoch -211260 zugrunde liegt.

Gültigkeit 30.09.2026



Jörg Erler  
Geschäftsführer

erfal steht für Qualität Made in Germany.

Um eine lange Lebensdauer unter Wahrung der ursprünglichen Produkteigenschaften zu gewährleisten, sollten Sie die mitgelieferten Pflege- und Reinigungsmöglichkeiten unbedingt beachten.

Bei Fragen zur Pflege unserer Stoffe melden Sie sich bitte bei:

erfal GmbH & Co. KG  
Gewerbering 8  
D - 08223 Falkenstein

Fon +49 (0) 3745 750 0  
Fax +49 (0) 3745 750 299  
info@erfal.de

# PRÜFZEUGNIS

## PZ-Hoch-211260

zum Nachweis des Brandverhaltens nach DIN 4102, Teil 1



<b>Antragsteller</b>	<b>AG Textiles B.V.</b> Jan Frederik Vlekkeweg 4 NL-5026 RJ Tilburg
<b>Art des Prüfmaterials</b>	Polyestergewebe, metallisiert, PU ausgerüstet, einseitig beflocht
<b>Bezeichnung des Prüfmaterials</b>	„TMB/Taft Metal Blackout“
<b>Probenahme</b>	durch den Antragsteller
<b>Inhalt des Antrags</b>	Prüfung auf Entflammbarkeit zur Einreihung in die Baustoffklasse <b>B1</b> "schwerentflammbar" nach DIN 4102, Teil 1
<b>Geltungsdauer des Prüfzeugnisses</b>	30.09.2026
<b>Ergebnis</b>	<b>Das geprüfte Produkt erfüllt freihängend oder im Abstand größer 40 mm zu gleichen oder anderen flächigen Baustoffen, die Anforderungen der Baustoffklasse B1 für schwerentflammbare Baustoffe nach DIN 4102, Teil 1 (Mai 1998).</b>

Das Prüfzeugnis umfasst 5 Seiten und 5 Anlagen.

Hinweis: Falls der o.g. Baustoff nicht als Bauprodukt gemäß MBO § 2, Abs. 9, Ziffer 1, verwendet wird, ist ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis nicht erforderlich.

Dieses Prüfzeugnis gilt nicht, wenn der geprüfte Baustoff als Bauprodukt im Sinne der Landesbauordnungen verwendet wird (MBO § 17, Abs. 3).

Dieses Prüfzeugnis ersetzt nicht einen gegebenenfalls notwendigen baurechtlichen / bauaufsichtlichen Verwendbarkeitsnachweis nach Landesbauordnung. Dieser ist zu führen durch:

- eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung oder durch
- ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis oder durch
- eine Zustimmung im Einzelfall

Im bauaufsichtlichen Verfahren kann dieses Prüfzeugnis als Grundlage dienen

- bei geregelten Bauprodukten für die vorgeschriebenen Übereinstimmungsnachweise
- bei nicht geregelten Bauprodukten für die erforderlichen Verwendbarkeitsnachweise.

Das Prüfzeugnis darf ohne vorherige Zustimmung der Prüfstelle nur innerhalb des Geltungszeitraumes und nur nach Form und Inhalt unverändert veröffentlicht oder vervielfältigt werden.

1. **Beschreibung des Versuchsmaterials im Anlieferungszustand**

**PN 33987: „TMB/Taft Metal Blackout“**

Polyestergewebe, metallisiert, PU ausgerüstet, einseitig beflockt

Seite A: silbergrau, glänzend

Seite B: hellgrau, beflockt

Von der Prüfstelle ermittelte Kennwerte:

Dicke  $\approx 0,28$  mm    Flächengewicht  $\approx 233$  g/m<sup>2</sup>

Weitere Angaben zur Zusammensetzung des geprüften Baustoffes liegen der Prüfstelle nicht vor. Muster sind hinterlegt.

2. **Herstellung und Vorbehandlung der Proben**

Aus dem Material wurden Proben mit den Abmessungen 1000 mm x 190 mm zur Beflammung im Brandschacht herausgeschnitten. Die Proben wurden in einem Klima 23/50 bis zur Gewichtskonstanz gelagert.

3. **Probenanordnung**    -freihängend-

#4904:    Beflammung der Seite A in Kettrichtung  
#4905:    Beflammung der Seite B in Kettrichtung  
#4906:    Beflammung der Seite B in Schussrichtung



4. **Prüfdatum**            KW 40 in 2021

5. **Versuchsergebnisse** Die Prüfung erfolgte gemäß DIN 4102 (Mai 1998)

Zeilen Nr.	Messwert-Art	Messwert für Probekörper			Dimension
	Versuchs-Nr.	#4904	#4905	#4906	
Beflam- mung	Seite Richtung	Seite A Kette	Seite B Kette	Seite B Schuss	
1	Nr. Probenanordnung gem. DIN 4102/T15, Tab. 1	1	1	1	
2	Maximale Flammenhöhe über Probenunterkante	50	60	60	cm
3	Zeitpunkt <sup>1)</sup>	0:05	0:07	0:07	min:s
4	Durchschmelzen / Durchbrennen Zeitpunkt <sup>1)</sup>	0:03	0:04	0:04	min:s
5	Feststellungen a. d. Probenrückseite Flammen/Glimmen Zeitpunkt <sup>1)</sup>	---	---	---	min:s
6	Verfärbungen Zeitpunkt <sup>1)</sup>	./.	./.	./.	min:s
7	Brennendes Abtropfen Beginn <sup>1)</sup>	./.	./.	./.	min:s
8	Umfang vereinzelt abtropfendes Probenmaterial <sup>2)</sup>	---	---	---	
9	stetig abtropfendes Probenmaterial <sup>2)</sup>	---	---	---	
10	Brennend abfallende Probenteile Beginn <sup>1)</sup>	./.	./.	./.	min:s
11	Umfang vereinzelt abfallende Probenteile <sup>2)</sup>	---	---	---	
12	stetig abfallende Probenteile <sup>2)</sup>	---	---	---	
13	Dauer des Weiterbrennens auf dem Siebboden (max.)	./.	./.	./.	min:s
14	Beeinträchtigung der Brennerflamme durch abtropfendes/abfallendes Material: Zeitpunkt <sup>1)</sup>	./.	./.	./.	min:s
15	Vorzeitiges Versuchsende Ende des Brandgeschehens an den Proben <sup>1)</sup>	./.	./.	./.	min:s
16	Zeitpunkt d. ggf. erfolgten Versuchsabbruchs <sup>1)</sup>	./.	./.	./.	min:s
17	Nachbrennen nach Versuchsende Dauer <sup>1)</sup>	./.	./.	./.	min:s
18	Anzahl der Proben	---	---	---	
19	Probenvorderseite <sup>2)</sup>	---	---	---	
20	Probenrückseite <sup>2)</sup>	---	---	---	
21	Flammenlänge	---	---	---	cm



22	<u>Nachglimmen nach Versuchsende</u>				
23	Dauer <sup>1)</sup>				min:s
23	Anzahl der Proben	./.	./.	./.	
24	<u>Ort des Auftretens</u>				
24	Untere Probenhälfte <sup>2)</sup>	---	---	---	
25	Obere Probenhälfte <sup>2)</sup>	---	---	---	
26	Probenvorderseite <sup>2)</sup>	---	---	---	
27	Probenrückseite <sup>2)</sup>	---	---	---	
28	<u>Rauchdichte</u> ≤ 400 % * min	17	21	16	% * min
29	> 400 % * min <sup>4)</sup>	---	---	---	% * min
30	Diagramm in Anlage Nr.	1	2	3	
31	<u>Restlängen: Einzelwerte</u> <sup>3)</sup>				
	Probe 1	57	47	53	cm
	Probe 2	61	50	53	cm
	Probe 3	60	52	52	cm
	Probe 4	54	50	57	cm
32	Mittelwert Einzelversuch <sup>3)</sup>	<b>58</b>	<b>50</b>	<b>54</b>	cm
33	Foto des Probekörpers in Anlage Nr.	1	2	3	
34	<u>Rauchgastemperatur</u>				
34	Maximum des Mittelwertes	<b>121</b>	<b>123</b>	<b>120</b>	°C
35	Zeitpunkt <sup>1)</sup>	09:48	09:21	09:57	min:s
36	Diagramm in der Anlage Nr.	1	2	3	
37	Bemerkungen: keine				



1) Zeitangaben ab Versuchsbeginn  
2) Zutreffendes angekreuzt

3) Bei Feuerschutzmitteln Angaben von Trägerplatte/Schaumschicht getrennt.  
4) sehr starke Rauchentwicklung



**6. Erläuterungen zur Versuchsdurchführung**

Aufgrund der Restlängen von größer 45 cm wurde auf die Durchführung von weiteren Prüfungen im Brandschacht verzichtet.

**7. Zusammenfassung der Ergebnisse und ergänzende Feststellung zum Brandverhalten**

Zeilen Nr.	Messwert-Art	Messwert für Probekörper			Dimension
	Versuchs-Nr.	#4904	#4905	#4906	
Beflam-mung	Seite Richtung	Seite A Kette	Seite B Kette	Seite A Schuss	
1	Mittlere Restlänge	58	50	54	cm
2	Max. mittlere Rauchgastemperatur	121	123	120	°C
3	Rauchdichte	17	21	16	%min
4	Bemerkungen: --				

Nach DIN 4102 Teil1 müssen schwerentflammbare Baustoffe auch die Anforderungen der Baustoffklasse B2 erfüllen.

Gemäß zusätzlicher Prüfungen im Brennkasten ist dies der Fall (siehe Anlage 4).

**8. Besondere Hinweise**

- Die genannten Ergebnisse gelten nur für den in Abschnitt 1 beschriebenen Baustoff. Im Verbund mit zusätzlichen Materialien (Beschichtung, Untergrund) kann sich das Brandverhalten ändern.
- Dieses Prüfzeugnis gilt nicht als Nachweis des Brandverhaltens nach Bewitterung im Freien.
- Dieses Prüfungszeugnis gilt nicht, wenn der geprüfte Baustoff als Bauprodukt im Sinne der Landesbauordnungen verwendet wird (MBO § 17, Abs. 3).
- Das Prüfzeugnis ist kein Ersatz für eine bauaufsichtliche Zulassung oder ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis. Es wird unbeschadet eventueller Rechte Dritter erteilt.
- Im bauaufsichtlichen Verfahren kann dieses Prüfungszeugnis als Grundlage dienen
  - bei geregelten Bauprodukten für die vorgeschriebenen Übereinstimmungsnachweise
  - bei nicht geregelten Bauprodukten für die erforderlichen Verwendbarkeitsnachweise.
- Die Erläuterungen in DIN 4102-1, Anhang D, insbesondere zur Fremdüberwachung, sind besonders zu beachten.

**9. Geltungsdauer**

Dieses Prüfzeugnis gilt bis zum auf der Seite 1 genannten Zeitpunkt, falls sich die Prüfvorschriften und Beurteilungsgrundlagen dem Stand der Technik folgend, nicht vorzeitig ändern.

Fladungen, den 08.10.2021

Sachbearbeiterin:



(Silke Biendara)



Leiter der Prüfstelle:



(Dipl.-Ing.(FH) Andreas Hoch)

**Brandschachtprüfung #4904**

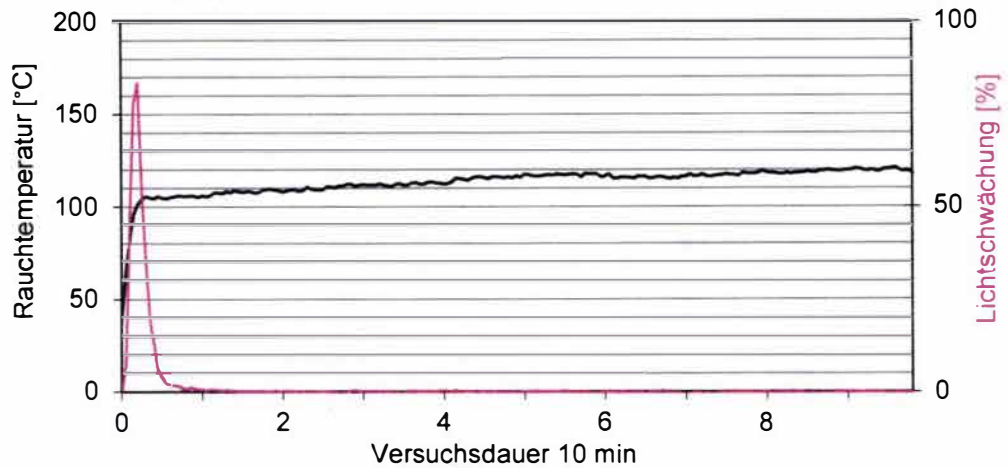


**Messdaten**

**#4904, PN33987: Traf Metal Blackout, A + K**

max. Rauchtemperatur: 121°C, Rauch-Integral: 17%/min

Restlänge: 58 cm



**Brandschachtprüfung #4905**

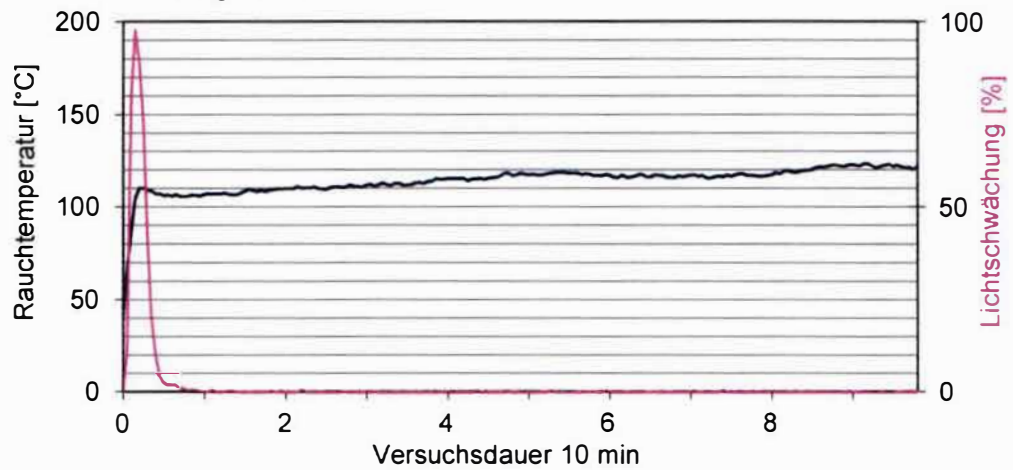


**Messdaten**

**#4905, PN33987: Traf Metal Blackout, B + K**

max. Rauchtemperatur: 123°C, Rauch-Integral: 21%min

Restlänge: 50 cm





**Brandschachtprüfung #4906**

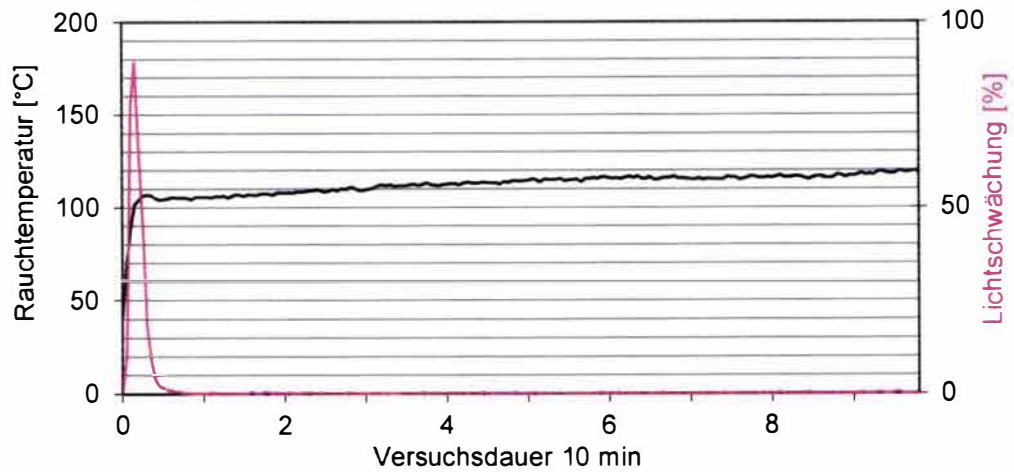


**Messdaten**

**#4906, PN33987: Traf Metal Blackout, B + S**

max. Rauchtemperatur: 120°C, Rauch-Integral: 16%min

Restlänge: 54 cm



**Prüfung auf Normalentflammbarkeit**  
**Einreihung in die Baustoffklasse B2 nach DIN 4102**

1. **Beschreibung des Versuchsmaterials im Anlieferungszustand** s. Seite 2
2. **Herstellung und Vorbehandlung der Proben**  
Aus dem Material wurden Proben für den Kanten- und Flächentest herausgeschnitten.  
Die Proben wurden in einem Klima 23/50 bis zur Gewichtskonstanz gelagert.
3. **Probenanordnung**
  - freihängend
  - Beflammung der Seite A bzw. der Seite B in Kett- und Schussrichtung
4. **Prüfdatum** KW 39 in 2021
5. **Versuchsergebnisse**

PN 33987:	Kantenbeflammung												Dim
Proben Nr.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
beanspruchte Seite	AL	BL	AQ	BQ	--	--	--	--	--	--	--	--	
Entzündung <sup>1)</sup>	1	1	1	1	--	--	--	--	--	--	--	--	s
Erreichen d. Messmarke <sup>1)2)</sup>	./.	./.	./.	./.	--	--	--	--	--	--	--	--	s
max. Flammenhöhe	4	4	3	4	--	--	--	--	--	--	--	--	cm
Zeitpunkt	3	4	4	4	--	--	--	--	--	--	--	--	s
Selbstverlöschen der Flammen <sup>1)</sup>	4	5	5	5	--	--	--	--	--	--	--	--	s
Ende des Glimmens <sup>1)</sup>	./.	./.	./.	./.	--	--	--	--	--	--	--	--	s
Flammen wurden gelöscht nach <sup>1)</sup>	./.	./.	./.	./.	--	--	--	--	--	--	--	--	s
Rauchentwicklung (visuell)	gering												
Brennendes Abtropfen innerhalb 20 s <sup>1)</sup>	./.	./.	./.	./.	--	--	--	--	--	--	--	--	s
Das Material ist ausgebrannt/zerstört bis max. B 3 cm H 10 cm.													

PN 33987:	Flächenbeflammung												Dim
Proben Nr.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
beanspruchte Seite	BQ	BQ	BQ	BQ	AL	BL	AQ	BQ	--	--	--	--	
Entzündung <sup>1)</sup>	3	3	4	4	3	3	3	3	--	--	--	--	s
Erreichen d. Messmarke <sup>1)2)</sup>	./.	./.	./.	./.	./.	./.	./.	./.	--	--	--	--	s
max. Flammenhöhe	7	8	9	8	7	8	8	7	--	--	--	--	cm
Zeitpunkt	13	11	6	8	12	10	9	10	--	--	--	--	s
Selbstverlöschen der Flammen <sup>1)</sup>	14	15	15	15	15	15	15	15	--	--	--	--	s
Ende des Glimmens <sup>1)</sup>	./.	./.	./.	./.	./.	./.	./.	./.	--	--	--	--	s
Flammen wurden gelöscht nach <sup>1)</sup>	./.	./.	./.	./.	./.	./.	./.	./.	--	--	--	--	s
Rauchentwicklung (visuell)	mäßig												
Brennendes Abtropfen innerhalb 20 s <sup>1)</sup>	./.	./.	./.	./.	./.	./.	./.	./.	--	--	--	--	s
Das Material ist ausgebrannt/zerstört bis max. B 3 cm H 10 cm.													

<sup>1)</sup> Zeitangaben ab Versuchsbeginn

-/- kein Auftreten des Ereignisses

<sup>2)</sup> innerhalb 20 Sekunden

-- keine Angabe

6. **Bemerkungen und Erläuterungen zur Versuchsdurchführung** -keine-
7. **Beurteilung bezüglich brennenden Abtropfens/Abfallens**  
Das geprüfte Material gilt als nicht brennend abtropfend/abfallend.

